
Schirp: „Arbeitsmarkt nicht mehr in Top-Form - Integration Geflüchteter aus der Ukraine unterstützen“

28.04.23

Schirp: „Arbeitsmarkt nicht mehr in Top-Form - Integration Geflüchteter aus der Ukraine unterstützen“

Zu den Arbeitsmarkt-Zahlen für Berlin und Brandenburg im April 2023 erklärt der stellvertretende UVB-Hauptgeschäftsführer Alexander Schirp:

„Der Arbeitsmarkt ist aktuell ein Stück von seiner Top-Form entfernt. Die Belastungsfaktoren, die derzeit die gesamte deutsche Wirtschaft bremsen, sind auch in der Hauptstadtregion zu spüren. Von einer Krise kann aber keine Rede sein, das zeigt der weiterhin ordentliche Zuwachs der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung.

In **Berlin** steigt die Arbeitslosenzahl gegenüber dem Vormonat um knapp 3.200. Im Frühjahr ist eigentlich ein Rückgang der Normalfall. Beim jetzt aufgetretenen Anstieg der Erwerbslosenzahlen dürfte ein Faktor sein, dass sich weiterhin viele Geflüchtete aus der Ukraine als arbeitssuchend melden. Es muss jetzt darum gehen, ihnen den Start auf dem Jobmarkt zu erleichtern. Dies betrifft insbesondere den Zugang zu Sprach- und Integrationskursen. Das ist auch ein Thema für die neu gewählte Regierung aus CDU und SPD.

Auch in **Brandenburg** kommt der Arbeitsmarkt nur wenig von der Stelle. Die Beschäftigung wächst weniger stark als im Bundestrend. Auch hier geht es jetzt darum, Bewerberinnen und Bewerber aus der Ukraine fit für den Arbeitsmarkt zu machen und sie in einen Job zu vermitteln. Der Bedarf ist in

Brandenburg zweifellos in vielen Branchen vorhanden.“

Mehr zum Arbeitsmarkt in der Hauptstadtregion finden Sie [hier auf den Seiten der Unternehmensverbände](#).

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Beschäftigung in Berlin und Brandenburg

[PDF \(287 KB\)](#)

Bericht der Regionaldirektion

Monatsbericht

Regionaldirektion Berlin-Brandenburg

[PDF \(600 KB\)](#)

Ihr Ansprechpartner

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:
+49 30 31005-160

E-Mail:
Schirp [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Petersen [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)